

Afgiftekantoor: 2930 Brasschaat P 409528 België - Belgique



PB-PP
BELGIE(N) - BELGIQUE

DEGPA



Botschaft

Ausgabe Dezember 2025

OFF 21,5

**GOTT
SPRICHT:
SIEHE,
ICH MACHE
ALLES NEU!**

Jahreslosung 2026



**Adventskonzert
CantoVivo**
Kantorei der Ev. Kirchengemeinde Bad Honnef

Zaterdag 6 December 17.00 uur

*De advent is begonnen. Een avond vol kaarslicht,
gezelligheid en goede muziek. Oude en nieuwe
kerstliederen, waarmee men kan meezingen*

DEGPA in de protestantse kerk "De Brabantse Olijfborg"
Lange Winkelstraat 5, 2000 Antwerpen
Inkom: vrije Bijdrage / deuren openen om 16.30 uur

Georganiseerd door de Duitstalige Protestantse Gemeente in de Provincie Antwerpen (DEGPA)

gefördert durch:
Deutsche Botschaft
beim Königreich Belgien
Kulturabteilung

Herzliche Einladung zu unserem 5. Adventskonzert 2025

Anschließend gibt es ein geselliges
Beisammensein bei Wein & mehr
Im Foyer der Kirche

Spenden sind jederzeit willkommen:

- Unser Spendenkonto: KBC-Bank •

IBAN BE92 4014 5180 7123 ` BIC: KREDBEB

Gern stellen wir für Deutschland auch eine Spendenquittung aus.

Das Presbyterium

Chris Van de Velde (Vorsitzender) Birgit Paschke Jörg Pfautsch Heidrun Sattler
Marion Schmitz-Reiners Johan Stoelen

Die „**Botschaft**“ wird herausgegeben im Auftrag und unter Aufsicht des Presbyteriums.

Redaktion:

Deutschsprachige Evangelische Gemeinde in der Provinz Antwerpen (DEGPA)

Das Presbyterium der DEGPA

Bredabaan 220 • 2170 Antwerpen • Tel: 03.658 9001 • Mail: degpa@skynet.be •

WEB: <https://www.degpa.be>

Unser Spendenkonto: KBC-Bank • IBAN BE92 4014 5180 7123, BIC: KREDBEB

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit dieser Botschaft (Rundbrief, per Mail) möchten wir Sie / Euch darüber informieren, was in unserer Gemeinde im Dezember und – soweit wir es bis heute überblicken können – im Januar alles ansteht.

Zunächst das Wichtigste: Unsere neue Pfarrerin Karin Achtelstetter wird am 1. Januar 2026 ihren Dienst in Antwerpen (DEGPA und Deutsche Seemannsmission) antreten. Wir heißen sie heute schon herzlich willkommen.

Weiter gibt es eine ganze Reihe wichtiger Termine.

Am **Samstag, dem 6. Dezember** findet in der Kirche De Brabantse Olijfberg, Lange Winkelstraat 5, 2000 Antwerpen zum fünften Mal unser Adventskonzert statt. Der Chor Canto Vivo der ev. Kirchengemeinde Bad Honnef bringt ein stimmungsvolles Advents- und Weihnachtsliederprogramm. Anschließend laden wir zu einem kleinen Empfang im Kirchenvorraum ein.

Am **Sonntag, dem 7. Dezember**, ist um 10.30 Uhr Gottesdienst in der gleichen Kirche. Auch er wird von Canto Vivo musikalisch begleitet. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Britta Beuscher (Bad Honnef) und unserem ehemaligen Pfarrer Christoph Holstein geleitet.

Am **Sonntag, dem 21. Dezember**, findet ab 17 Uhr im Hause Wartena, Wezelhoeveweg 79, Mol-Balen, ein „lebendiger Adventskalender“ statt, der unser Moler „Weihnachtsgottesdienst“ sein wird. Auch zu diesem Abend kommen Birgit und Christoph Holstein noch einmal zu uns in die Gemeinde.

Am **Heiligen Abend (Mi), dem 24. Dezember**, leitet unsere Prädikantin Anke Stoelen einen Heiligabendgottesdienst in der Kirche Olijftak, Leopoldslei 35, 2930 Brasschaat. Beginn: 15.30 Uhr.

Und nun schauen wir auch schon hinüber nach Anfang 2026:

Am **22. Januar 2026** laden wir um 19 Uhr zu unserem bekannten und beliebten Stammtisch im Antwerpener Hafenhôtel ein.

Am **Sonntag, dem 25. Januar**, verabschiedet sich **Stadtpfarrerin Petra Schipper**, der wir über den Protestantse Raad Antwerpen und das Protestantische Sozialzentrum (PSC) verbunden sind, von Antwerpen. Um 15 Uhr findet ein festlicher Gottesdienst nebst Empfang in der Kirche De Brabantse Olijfberg statt.

Und bitte heute schon notieren: Am **Sonntag, dem 15. März**, findet nach dem Gottesdienst in der Hl. Damiankerk (TPC), Groeneborgerlaan 149, 2020 Wilrijk, unsere Gemeindeversammlung 2026 nebst **Presbyterwahl** statt. Sie / Ihr seid zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

So grüße wir Sie und Euch herzlich
Ihr und Euer

Presbyterium der DEGPA



Gott spricht:
Euch aber, die ihr
meinen Namen
fürchtet, soll
aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit**
und **Heil** unter
ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20

Monatsspruch DEZEMBER 2025

Unsere Gottesdienste

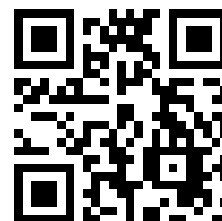
MOL

Kapelle der Sint Odradakerk, Lindeplein 2, 2400 Mol-Millegem • für Fahrgemeinschaften bitte bei Frau Sattler nachfragen.

06.12.	17.00	Adventskonzert in „de Brabantse Olijfberg“	
07.12.	10.00	Gottesdienst mit Chor in Antwerpen	<i>Eigene Gemeinde</i>
21.12.	17.00	Lebendiger Adventskalender (Mol-Balen: mit Weihnachtsgeschichte und ... (Wezelhoeveweg 79)	<i>Eigene Gemeinde</i>
11.01.	10.30	Gottesdienst	
25.01.	10.30	Gottesdienst	
08.02.	10.30	Gottesdienst	
22.02.	10.30	Gottesdienst	
Fr 06.03.	19.30	Weltgebetstag in Brasschaat	Weltgebetstagsprojekt
08.03.	10.30	Gottesdienst	
15.03.	10.00	Gottesdienst mit Gemeindeversammlung In Antwerpen (H. Damiaankerk)	<i>eigene Gemeinde</i>
22.03.	10.30	Gottesdienst	

Gottesdiensttermine direkt aufs Handy

(Scannen sie den nebenstehenden QR-Code)



ANTWERPEN

Derzeit: de Brabantse Olijfberg, Lange Winkelstraat, Antwerpen

06.12.	17.00	Adventskonzert in „de Brabantse Olijfberg“	
07.12.	10.00	Gottesdienst mit Chor	<i>Eigene Gemeinde</i>
21.12.	10.30	Gottesdienst in/mit „de Brabantse Olijfberg“	
24.12.	15.30	Heilig – Abend- Gottesdienst in Brasschaat	
18.01.	10.30	Gottesdienst in/mit „de Brabantse Olijfberg“	
01.02.	10.30	Gottesdienst in/mit „de Brabantse Olijfberg“	
15.02.	10.30	Gottesdienst in/mit „de Brabantse Olijfberg“	
01.03.	10.30	Gottesdienst in/mit „de Brabantse Olijfberg“	
Fr 06.03.	19.30	Weltgebetstag in Brasschaat	Weltgebetstagsprojekt
15.03.	10.00	Gottesdienst mit Gemeindeversammlung In Antwerpen (H. Damiaankerk)	<i>eigene Gemeinde</i>
29.03.		<i>kein Gottesdienst</i>	

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am **Freitag, den 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. **„Kommt! Bringt eure Last.“** lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender



Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den **6. März 2026** werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

2449 ZmLZ

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V.

Presbyterwahlen 2026 in der DEGPA

- Unsere Gemeinde ist auf der **dringenden Suche** nach **neuen Personen**, die sich zur Wahl ins Presbyterium stellen.
- Unsere Gemeinde **kann nur dann weiter bestehen**, wenn sie sowohl ein Presbyterium wie einen Verwaltungsrat hat, **derzeit fehlen** uns für die kommende Periode 2026-2030 noch **Personen** im Presbyterium.
- **Sprechen Sie Personen an**, von denen sie der Meinung sind, dass sie neue Mitglieder im Presbyterium werden könnten. Und **geben Sie Ihre Ideen** an das jetzige Presbyterium bzw. unseren Pastor **weiter**.
- Auch die **Die Gemeindeversammlung 2026** ist weiterhin **wegweisend** für die Arbeit der DEGPA. Nehmen Sie teil an unserer Gemeindeversammlung

Einladung zur Jahresversammlung der DEGPA 2026

Im **Anschluss** an den Gottesdienst am Sonntag, den
15.03.2026 in der Hl. Damiaankerk in **Antwerpen**
um 10.30 Uhr
laden wir herzlich zur Versammlung ein.

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und
Annahme der Tagesordnung
2. Annahme des Protokolls der Gemeindeversammlung
vom 30.03.2025
3. Kurzvorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für
die Wahl zum Presbyterium, anschließend Wahl
4. Bericht des Vorsitzenden des Presbyteriums
5. Bericht des Pfarrers/der Pfarrerin
6. Bericht des Vorsitzenden des Verwaltungsrats
7. Haushaltsführung
 - 7.1 Haushaltsvollzug 2025. Bericht der Kassenprüfer
 - 7.2 Haushaltsplan 2026
8. Aktuelle Situation der DEGPA
9. Verschiedenes

Gebet und Segen zum Abschluss der Versammlung

Gottesdienst an Weihnachten

Weihnachten • Heilig Abend • Gottesdienst

Gottesdienst am Heiligen Abend

De Olijftak

Leopoldslei 35
Brasschaat



15.30 Uhr

Predigt Anke Stoelen
Orgel: Jochanan van Driel

Lebendiger Adventskalender

in Mol
mit Weihnachtsgeschichte
und mehr ...

21. Dezember
4. Advent
17.00 Uhr



Geschichte(n), Gebete,
Gesang, Gebäck, Gemütlichkeit,
Geselligkeit



Weihnachten:

Heilige Räume
eröffnen sich.

Mitten unter uns.

TINA WILLMS



Foto: Hilbricht